KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Martin Schmidt, Fraktion der AfD

Förderung von Computerspielen in Mecklenburg-Vorpommern

und

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Anknüpfungspunkt der Kleinen Anfrage ist die Rede der Ministerin für Soziales, Gesundheit und Sport, Stefanie Drese, zum Tagesordnungspunkt 38 (Beratung des Antrages der Fraktion der FDP – Nächstes Level für eSports in Mecklenburg-Vorpommern) der 28. Sitzung des Landtages am 1. Juli 2022.

In Bezug auf die Förderung von Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen im Land Mecklenburg-Vorpommern führte die Ministerin wie folgt aus:

"[…] Mein Ministerium fördert daher aktuell bereits zum zweiten Mal die Fortbildungsreihe "Medienpädagogisch fit für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen" der Bildungsstätte Schabernack e. V. Computerspiele im Allgemeinen sind Thema dieses Fortbildungsangebotes. […]."

Bezugnehmend auf den Inhalt ihrer Rede entgegnete die Ministerin auf die Nachfrage des Abgeordneten Martin Schmidt zur unmittelbaren Förderung von Computerspielen durch das Land unter dem Hinweis auf dessen Missverständnis:

"[…] Wir fördern im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit bei Fachkräften den Umgang mit Medien und dazu natürlich auch den Umgang mit den Computerspielen […]. Wir fördern keine Computerspiele in dem Bereich."

In einer Landtagsrede am 1. Juli 2022 erwähnte die Ministerin für Soziales, Gesundheit und Sport, Stefanie Drese, dass durch das Land bestimmte Bereiche im Zusammenhang mit Computerspielen gefördert werden. Laut Internetauftritt des Branchenvertreters game – Verband der deutschen Games-Branche e. V. (Game.de - Regionale Games-Förderungen in Deutschland) gibt es in Mecklenburg-Vorpommern keine dezidierte Games-Förderung.

1. Welche Projekte oder Institutionen wurden seit 2017 durch das Land gefördert, um bestimmte Ziele im Bereich der Games-Branche oder in diesem Zusammenhang stehende Projekte zu finanzieren (bitte auflisten nach Jahr, Projekt, Art der Förderung oder Finanzierung, Zweck, Betrag und Ergebnis)?

Das Land hat im benannten Zeitraum keine Projekte oder Institutionen im Sinne der Fragestellung gefördert.

2. Welche Unternehmen wurden mit Mitteln des Landes gefördert, die im Bereich der Games-Branche entwickeln oder produzieren (bitte auflisten nach Jahr, Unternehmen, Art der Förderung, Zweck, Betrag und Ergebnis)?

In den relevanten Förderprogrammen des Landes werden spezifische Tätigkeitsfelder von Unternehmen nicht gesondert statistisch erfasst. Der Landesregierung liegen daher keine Informationen darüber vor, ob und welche Unternehmen, die ausschließlich oder teilweise im Bereich der Games-Branche tätig sind, gefördert wurden.